



Stone Talking
Women's Affairs
Schloss Lautrach
2022





Stone Talking
Women's Affairs

Steinskulpturen
von
zwei starken Frauen
aus Simbabwe

CHOR DER STEINE von Nelly Sachs

Wir Steine
Wenn einer uns hebt
Hebt er Urzeiten empor
Wenn einer uns hebt
Hebt er den Garten Eden empor
Wenn einer uns hebt
Hebt er Adam und Evas Erkenntnis empor
Und der Schlange staubessende Verführung.

Wenn einer uns hebt
Hebt er Billionen Erinnerungen in seiner Hand
Die sich nicht auflösen im Blute
Wie der Abend
Denn Gedenksteine sind wir
Aller Sterben umfassend.

Ein Ranzen voll gelebten Lebens sind wir
Wer uns hebt, hebt die hartgewordenen Gräber der Erde
Ihr Jakobshäupter,
Die Wurzeln der Träume halten wir versteckt für euch,
Lassen die luftigen Engelsleitern
Wie ranken eines Windenbeetes sprießen.

Wenn einer uns anrührt
Rührt er eine Klagemauer an
Wie der Diamant zerschneidet eure Klage unsere Härte
Bis sie zerfällt und weiches Herz wird
Während ihr versteinet
Wenn einer uns anrührt
Rührt er die Wegscheiden der Mitternacht an
Klingend von Geburt und Tod.

Wenn einer uns wirft
Wirft er den Garten Eden
Den Wein der Sterne
Die Augen der Liebenden und allen Verrat.

Wenn einer uns wirft im Zorne
So wirft er Äonen gebrochener Herzen
Und seidener Schmetterlinge.

Hütet euch, hütet euch zu werfen im Zorne mit einem Stein
Unser Gemisch ist ein vom Odem Durchblasenes
Es erstarrte im Geheimnis
Aber kann erwachen an einem Kuss.



**Erwachen an einem Kuss
und dies,
bereits seit Generationen.**

Dieses Erwachen zu erspüren, ist für jeden von uns ein berührender Moment. Die, die als reine Betrachter von Skulpturen angesprochen und die, die sich efinden in die Imagination der Tiefe eines Steines. Nur durch zaghaftes und gefühlvolles Umhergehen wird er zu dem, was ein Betrachter erblickt.

Shona-Skulpturen zählen zu den ältesten afrikanischen und zeitgenössischen Kunstelementen. Heute ist es eine in den 1950er bis 1960er Jahren wiederbelebte Kunst der Nachfahren, die in ihren Steinen hauptsächlich Menschen, Tiere und Fabelwesen erkannten. 1968 gingen erstmalig Werke nach New York, 1971 nach Paris und 1972 nach London.

Heute erfreuen sich daran Besucher im Museum of Modern Art in New York, dem Centre Pompidou und im Musée Rodin in Paris, im Museum für Völkerkunde in Frankfurt a. M. und in vielen anderen Museen, Galerien und natürlich in den Gärten und Anwesen von Liebhabern.

Seit Anfang der 1980er Jahre lebt ein Teil meines Herzens in Afrika, insbesondere im südlichen. Nachdem ich in Johannesburg tätig war und einige Aufenthalte zwischen gefährlichen Tieren und herzlichen Menschen erleben durfte, erklingen manche meiner Herztöne im Gleichklang mit den Hämmern des Meissels auf dem noch verwunschenen Stein. Ein Geheimnis umgibt ihn. Peu à peu gibt er heute - neben dem formtreuen - einen oft nicht figurativen und damit geheimnisvollen Sinn frei.

Jedem von ihnen bieten die Formkünste genügend Freiheit, sich darin zu spiegeln und ihrer Phantasie, ihrem plastischem Erfahren Respekt zu erbringen.“

Lassen Sie sich verführen!

Mir verbleibt nur, Ihnen viel Freude zu wünschen.

Beate Bruchmann
Prokuristin | Hotelleitung
Schloss Lautrach

31. Juli 2022



Vernissage



A Life Nearly Complete

Perlagia Mutyavaviri



86 cm



A Welcoming Piece

Perlagia Mutyavaviri



56 cm



Before I Get Excited

Ronika Tandir-Keck

120 cm



Sweet Whispers

Ronika Tandi-Keck



100 cm



I Can Be Dangerous Like A Matron Elephant

Ronika Tandi-Keck

85 cm



Discussing Our Relationship

Ronika Tandi-Keck



105 cm



In A Relationship One Always Beends More
Than The Other

Perlagia Mutyavaviri

112 cm



Three Getting Together In Waves

Ronika Tandi-Keck



101 cm



Just Before Lovers Meet

Perlagia Mutyavaviri



90 cm



Kitchentalk

Ronika Tandi-Keck



112 cm



Masaisai - Waves

Ronika Tandj-Keck

167 cm



Life and Love Comes In Waves

Ronika Tandi-Keck



79 cm



Me When I Have Something To Say

Ronika Tandi-Keck

107 cm





Love With A Hook

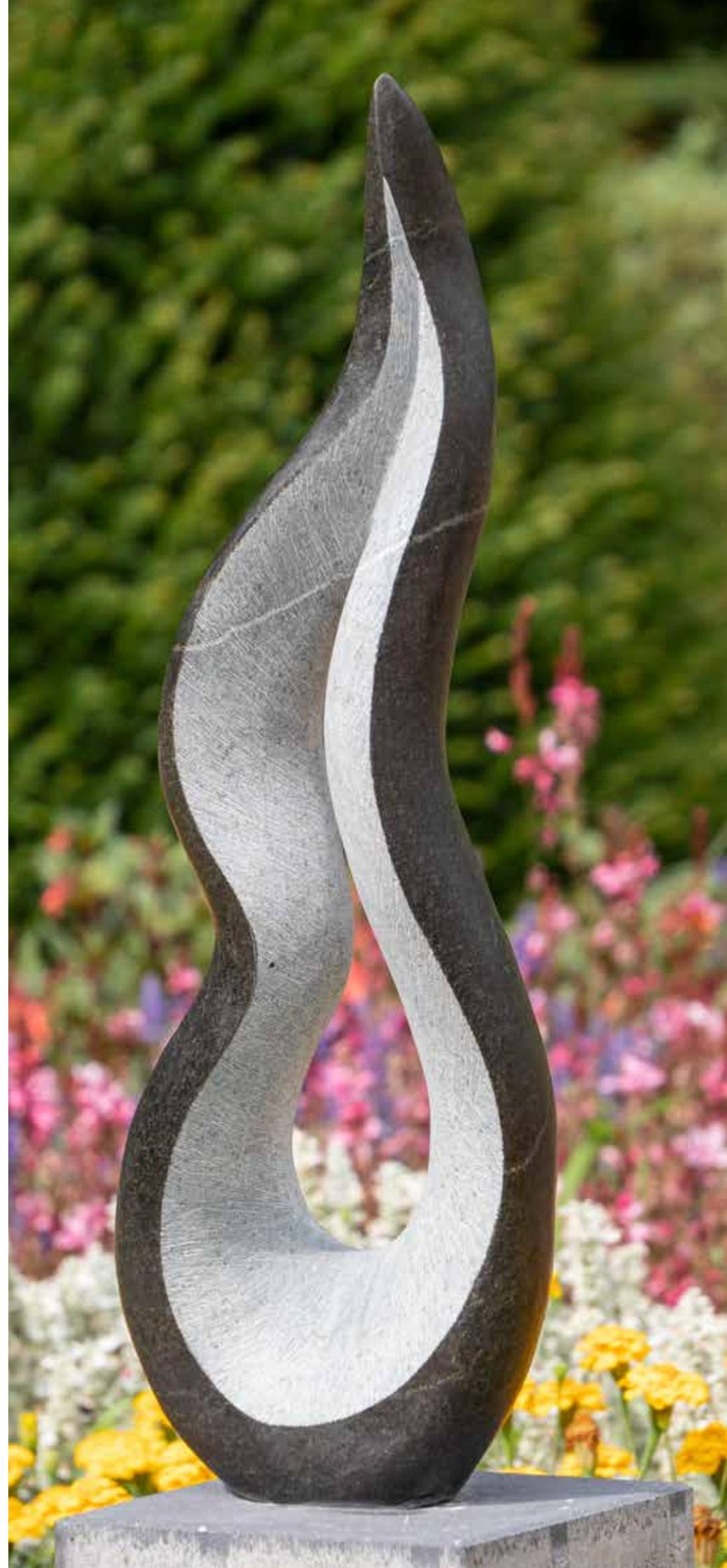
Perlagia Mutyavaviri



Two Coming Together In Waves

Ronika Tandi-Keck

60 cm



The Wish To Fly

Perlagia Mutyavaviri



180 cm



My Two Flower And Me

Ronika Tandl-Keck

100 cm



Life After Breack Up

Perlagia Mutyavaviri



74 cm





Shamiso's Dream - Bio Innovations

Ignatius Zhuwakyi

In Wertschätzung von Shamiso Mugwashu
– einer starken Frau aus Zimbabwe

Perlagia Mutyavaviri



ist 1977 in Harare geboren, hat mit 24 Jahren das Bildhauern begonnen und wurde von George Mubayi inspiriert. Perlagia hat ein besonderes Talent Geschichten in abstrakter Form zu erzählen. „Ich kann jede Geschichte durch den Stein erzählen“. Aktuell lebt sie mit Edious Nyagweta, ebenfalls Künstler, als Patchwork-Familie in einer ländlichen Gegend östlich von Harare. Dort wird gemeinsam an Kunstobjekten gearbeitet und bewusst ökologischer Landbau betrieben. Ihre Kunst und Sie werden von Galerien und Sammlern weltweit geschätzt, besonders jedoch in Deutschland und Kanada.

Ronika Tandii



wurde 1975 in Kariba geboren und entstammt einer Stein- und Holzbildhauerfamilie. Inspiriert von Eddie Masaya und nach 2 Jahren Kunstausbildung an der National Galerie Harare fand sie eine und IHRE Ambition als Kunstlehrerin an der Gehörlosen- später Inklusions-Schule Emerald Hills in Harare. Der Umgang mit Menschen mit Behinderung prägt ihr Leben und beeinflusst ihre Kunst. So werden von ihr Sinnes-Wahrnehmungen oft aus anderen Perspektiven und Sichtweisen in Stein gemeißelt. Neben ihrer Tätigkeit als Künstlerin gründete und betreibt der Familienmensch Ronika seit 2014 einen Kindergarten und eine Schule im Township-Chitungwiza, die auf der Basis der Inklusion arbeiten. Zusammen mit ihrem Mann Franz-Ludwig Keck betreut sie in den Sommermonaten in Deutschland die Galerie littleZIM in Birkenried, wo sie ihre Kunst permanent ausstellt und für ihre Arbeit und Projekte in Zimbabwe wirbt.



Franz-L. Keck · littleZim
Galerie · Skulpturenpark · Großhandel · Workshops
Birkenried 7 · 89423 Gundelfingen
Telefon 08221 36 84 04 · mobil 0160 96676552
info@littlezim.de · www.littlezim.de

Management Centrum Schloss Lautrach
Schlossstraße 1 | 87763 Lautrach
Telefon +49 (0) 8394 910 0
hotel@schloss-lautrach.de

